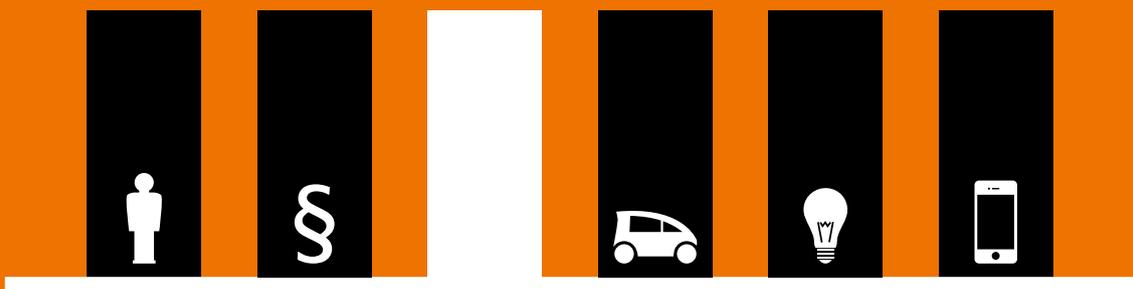


Architektur neu denken

7. Mitteldeutscher Architektentag

Nordhausen | 8./9. November 2012



„Architektur neu denken“ lautet das Motto des diesjährigen Mitteldeutschen Architektentages, den die Architektenkammern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen im jährlichen Wechsel veranstalten. Architektur ist immer auch ein Spiegelbild ihrer Gesellschaft und der damit verbundenen Werte. Mit dem politischen Wandel beschleunigte sich der gesellschaftliche Wandel in den neuen Bundesländern. Bevölkerungsrückgang und Überalterung, Entindustrialisierung und Suburbanisierung sowie die Herausforderungen des Klimawandels und der Energiewende beschreiben nur schlagwortartig Facetten eines fortschreitenden Strukturwandels.

Die Fragen „Wie wollen wir leben?“ und „In welchen Räumen wollen wir leben?“ stellen sich unter diesen Vorzeichen immer wieder neu. Eine Kultur des Zusammenwirkens von Gesellschaft und Politik ist gefragt, die den Dialog über Werte und Standards erlaubt und eine gemeinsame Verständigung über Ziele, bevor die Debatte über Lösungswege beginnt. Architektur neu denken bedeutet, gewohnte Handlungsmuster zu durchbrechen. Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten sind gefordert, Wandel ohne Wachstum zu gestalten.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, mit Vertretern aus Politik, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft Szenarien einer nachhaltigen Entwicklungspolitik zu diskutieren.



Jeder fünfte
Deutsche lebt allein

QUELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT



Neue Arbeitsplätze
durch erneuerbare Energien bis 2020:
630 000

QUELLE: UMWELTBUNDESAMT



Geld bis 2014 für das CO₂-Gebäudesanierungsprogramm jährlich:
1,5 Mrd. Euro

QUELLE: BMVBS

Termin und Veranstaltungsort

Donnerstag, 8. November 2012, 11:00 bis 17:30 Uhr und
Freitag, 9. November 2012, 9:00 bis 14:00 Uhr
Audimax der Fachhochschule Nordhausen
Weinberghof 4 | 99734 Nordhausen

Anreise

Mit der Bahn: Den Campus erreichen Sie vom Bahnhof aus mit der Buslinie A (Haltestelle „Fachhochschule“; fährt alle 20 Minuten). Alternativ können Sie mit den Buslinien K und 21 fahren (Haltestelle „Hallesche Straße“).

Mit dem Auto: Auf dem Hochschulgelände sind an verschiedenen Stellen ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden.

Übernachtung

Sie finden eine Liste von Übernachtungsmöglichkeiten unter der angegebenen Web-Adresse. Zimmerkontingente sind bis 14 Tage vor der Tagung reserviert.

Anmeldung: bis 29. Oktober 2012

- per Post an:
Architektenkammer Thüringen
Bahnhofstraße 39 | 99084 Erfurt
- per Fax an: (0361) 210 50 50
- per E-Mail an: info@architekten-thueringen.de

Teilnahmegebühr: 50,00 Euro

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr unter Angabe Ihres Namens und mit dem Zusatz „MAT“ bis **Freitag, 2. November 2012** auf das Konto der Architektenkammer Thüringen: Deutsche Bank Erfurt | BLZ: 820 700 24 | Konto: 1309 061

Rückfragen

Telefon: (0361) 210 500

Weitere Infos

www.mitteldeutscher-architektentag.de



Anmeldung

7. Mitteldeutscher Architektentag
Nordhausen | 8./9. November 2012

Bitte informieren Sie die Architektenkammer Thüringen bis **Montag, 29. Oktober 2012**
per Post an: AK Thüringen | Bahnhofstraße 39 | 99084 Erfurt,
per Fax an: **(0361) 210 50 50** oder
per E-Mail an: info@architekten-thueringen.de.

Name: _____

Kammer: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich nehme teil an:

Erster Tagungstag

- Exkursion 1 Exkursion 2 Exkursion 3
- Führung Nordhäuser Traditionsbrennerei
- Architektenfest

Zweiter Tagungstag

- Workshop 1 Workshop 2 Workshop 3
- Verleihung Thüringer Staatspreis für Architektur und Städtebau

- Die Teilnahmegebühr in Höhe von 50,00 Euro habe ich auf das Konto der Architektenkammer Thüringen überwiesen.

Datum, Unterschrift: _____



1 Euro

Städtebau-
förderungs-
Bundesmittel
stößt bis zu

8 Euro

öffentliche und
private Investi-
tionen an.

QUELLE: RWI



Umwidmung von
Freiflächen in
**Siedlungs-
und Verkehrs-
fläche**

in Deutschland
pro Tag:

100 ha

QUELLE: UMWELTBUNDESAMT



2014 sollen

75 %

aller deutschen
Haushalte über
Breitband-
anschlüsse mit
Übertragungsraten von mind.
50 MBit/s
verfügen.

QUELLE: BMWI



2030 werden
rund

36 %

aller Deutschen
60 Jahre
oder älter sein.

QUELLE: STATISTISCHES BUNDESAMT



2030 sollen

30 %

des Brutto-
energie-
verbrauchs
aus
**erneuer-
baren
Energien**
stammen.

QUELLE: UMWELTBUNDESAMT

Architektur neu denken

7. Mitteldeutscher Architektentag

Programm Donnerstag, 8. November 2012

- 10:30 Uhr Registrierung
- 11:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dipl.-Ing. Hartmut Strube, Freier Architekt, Präsident der Architektenkammer Thüringen
- 11:15 Uhr **Grußwort**
Inge Klaan, Thüringer Staatssekretärin für Bau, Landesentwicklung und Verkehr
- 11:30 Uhr **Grußwort**
Dr. Klaus Zeh, Oberbürgermeister Nordhausen
- 11:45 Uhr **Sind räumliche Identitäten planbar? Über die Widersprüchlichkeit eines kulturellen Konstrukts**
Dr. Gabriela B. Christmann, Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung, Erkner
- 12:15 Uhr **Zukunft findet Stadt? Wie wir morgen leben wollen**
Prof. Dr. Ulrich Reinhardt, Wissenschaftlicher Leiter Stiftung für Zukunftsfragen, Hamburg
- 12:45 Uhr Mittagsimbiss

- 13:30 Uhr Exkursion 1: **Herausforderungen und Chancen der Stadtreparatur im Stadtzentrum Nordhausen**
Exkursion 2: **Landesgartenschau als Motor der Stadtentwicklung – eine Bestandsaufnahme acht Jahre später**
Exkursion 3: **Stadtumbau Nordhausen-Ost – Bausteine neuer Vitalität im Plattenbaugebiet**
Informationen zu den Exkursionen: www.mitteldeutscher-architektentag.de
- 15:00 Uhr **Energiewende – Wo stehen wir, was ist zu tun?**
Dr. Klaus Müschen, Abteilungsleiter I2 – Klimaschutz und Energie, Umweltbundesamt Dessau
- 15:30 Uhr **Talking Futures. Gewissheit der Ungewissheit**
Ludwig Engel, raumtaktik – office from a better future, Berlin
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr **Podiumsdiskussion „Nachhaltigkeit – Kult oder Kultur der Zukunft?“**
bis ca.
- 17:30 Uhr Teilnehmer:
- Inge Klaan, Thüringer Staatssekretärin für Bau, Landesentwicklung und Verkehr
 - Prof. Dr. Marion Eich-Born, Geschäftsführerin IBA Thüringen GmbH
 - Prof. Dr. Ulrich Reinhardt, Wissenschaftlicher Leiter Stiftung für Zukunftsfragen
 - Dipl.-Ing. Ines Senftleben, Freie Architektin für Stadtplanung, Vizepräsidentin AK Sachsen
 - Dipl.-Ing. Carla Hoffmeister, Landschaftsarchitektin, Vizepräsidentin AK Sachsen-Anhalt
 - Dipl.-Ing. Michael Hardt, Freier Architekt, Vizepräsident AK Thüringen
- Moderation:
- Lars Tietje, Intendant und Geschäftsführer Theater Nordhausen

Abendprogramm

- 18:30 Uhr **Führung** durch die Nordhäuser Traditionsbrennerei
- 19:30 Uhr **Architektenfest in der Nordhäuser Traditionsbrennerei**

Programm Freitag, 9. November 2012

Die Herausforderungen, die sich aus dem demografischen, energetischen und sozioökonomischen Wandel ergeben, erfordern vielschichtige Anpassungsprozesse. Mehr denn je sind übergreifende Betrachtungen gefragt, die das Wechselspiel von Stadt und Land, Natur- und Kulturlandschaft zusammenhängend gestalten, die Spezifik von Teilräumen stärken, der Pluralität von Lebensmodellen Raum geben sowie vorhandene Kräfte bündeln und vernetzen.

In drei interdisziplinären Workshops diskutieren Experten die Raumrelevanz zukünftiger Entwicklungsperspektiven. Hierbei geht es um die Qualität und Zukunftsfähigkeit der gebauten Umwelt, nicht nur als Markenzeichen für eine Region, sondern auch als identitätsstiftendes Moment, das den Menschen ein Gefühl von Heimat und Zugehörigkeit vermittelt.

- 9:00 Uhr **Geschichten/Thesen zum Gelingen des Neuen**
Impulsvortrag je Workshop
- 9:30 Uhr Workshop 1: **Lebensstile quergedacht**
Workshop 2: **Pro Region**
Workshop 3: **Landschaf(f)t Energie**
Informationen zu den Workshops: www.mitteldeutscher-architektentag.de
- 11:45 Uhr **Plenum**
Berichte und Thesen aus den Workshops
- 12:30 Uhr Einlass der Gäste
zur Verleihung des Thüringer Staatspreises für Architektur und Städtebau 2012
- 12:45 Uhr **Übergabe „Nordhäuser Erklärung“**
an Christian Carius, Thüringer Minister für Bau, Landesentwicklung und Verkehr
- 13:00 Uhr **Verleihung des Thüringer Staatspreises für Architektur und Städtebau 2012**



www.mitteldeutscher-architektentag.de

